

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119052
			DK5 DK5-GK	7628
			DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	1138
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			17.05.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12316,4906
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz		Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Pionierwald im Randbereich der Boberger Düne, das Gelände ist i.d.R. niedrig und eben gelegen, in Teilbereichen auch leicht eingemuldet und am Boden etwas feucht. Erkennbar an Vorkommen von Flatterbinse, die allerdings nur geringe Flächenanteile einnimmt. Der Wald besteht im Wesentlichen aus Espen und Birken, die Stammdicken zwischen 10 und 30 cm erreichen und Wuchshöhen um 10 m. Der Bestand ist gut durchlichtet bis zum Boden, eine Strauchschicht ist nur spärlich entwickelt, teilweise verjüngt sich Espe recht erfolgreich. Zum Walter-Hammer-Weg hin ist eine etwas dichtere Strauchschicht vorhanden, die vermutlich z.T. auf Pflanzungen zurückgeht, mit höheren Anteilen von Weißdorn. Der Waldboden ist oft relativ eben und teils grasreich bewachsen. In den Randbereichen zur Düne sind die Anteile von Trockenrasenarten wie Sandsegge oder Schafsschwengel höher, im Waldinneren ist z.T. eine eher mesophile Krautschicht vorhanden, teils mit höheren Anteilen von Goldnessel und Knoblauchsrauke. Artenreich sind v.a. die Randstreifen des Walter-Hammer-Weges. Hier ist eine etwa 1 m hohe, relativ breite Böschung vorhanden, in der das Substrat etwas stärker mesophil geprägt ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WPB	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Randgebiet unmittelbar am nordöstlichen Rand der Boberger Dühne, südwestlich der Kreuzung des Walter-Hammer-Wanderweges mit der Boberger Furt.			
Nachbarnutzung/en	Im Südwesten von Flächen der Boberger Düne umgeben, im Norden ein Wanderweg und einige Privatgebäude mit Gartenflächen, östlich die Straße und ein parkplatz. Östlich jenseits der Straße finden sich Grünflächen und Waldgebiete.			
Rechtswert (X)	576904	Hochwert (Y)	5929608	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Boberg [HH-2048 / Anteil: < 1%], NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 92%]			
Wasserschutzgebiet				

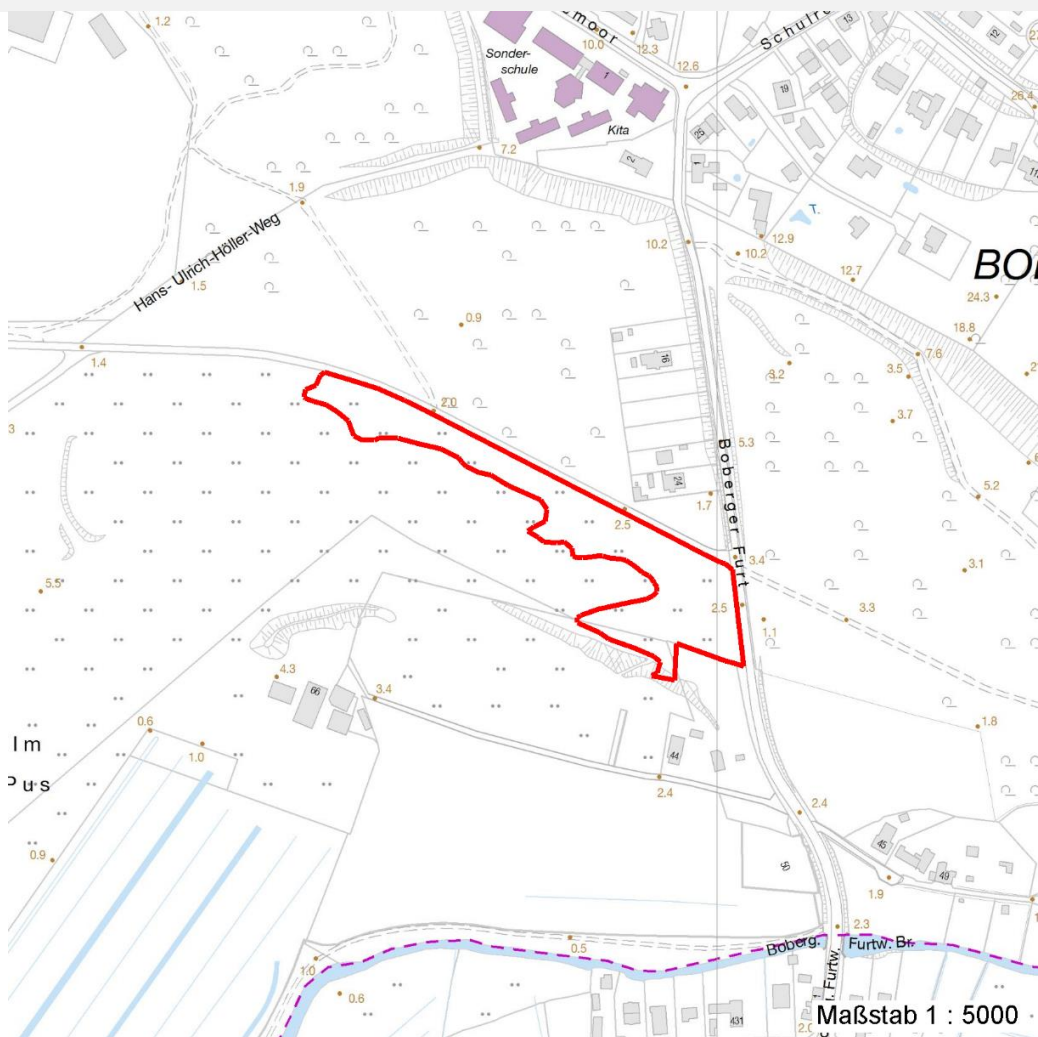
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119052
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1138
Bearbeitung	BRA	Kartierung	17.05.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	12316,4906
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119052	58974	7628	80	11.09.2008	/	7630	115
119052	87028	7628	247	18.07.2014	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64936	0	7628_1138_170517_2.JPG	
64937	0	7628_1138_170517_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

28.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119052
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1138
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.05.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	12316,4906
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Der Bereich ist durch relativ zahlreich vorhandene Wege recht kräftig gestört und wird z.T. auch begangen, recht offen und deckungsarm, so dass insgesamt die faunistische Eignung der Flächen nur recht begrenzt ist.
Wertgesichtspunkte	Sehr mageres, sandiges Substrat mit Entwicklungsmöglichkeiten für wertvolle Biotoptypen wie trockenwarme Eichen-Birkenwälder oder Trockenrasen.
Maßnahmen	An dieser Stelle erscheint eine Beruhigung der Flächen nahezu unmöglich umsetzbar, da sich zahlreiche Besucher durch diese Flächen begeben.

Foto

Fotodatei	7628_1138_170517_1.JPG	Fotodatei	7628_1138_170517_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Birken- und Espen-Pionier- oder Vorwald (2000)	Biotoptyp	WPB
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119052
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1138
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	17.05.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12316,4906
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	10 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48.0.02 - Quercetalia robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,4
	Reaktion	mäßig sauer	5,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,3
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w		-	-						-							
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-	-						-							
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w		-	-						-							
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		-	-						-							
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		-	-						-							
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h		-	-						-							
Bromus sterilis (Taubes Trespe)	7	z		-	-						-							
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z		-	-						-			3			V	
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w		-	-						-							
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-	-						-							
Crataegus laevigata (Zweigriffliher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingriffliher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-	-						-							
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119052
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1138
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	17.05.2017
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	12316,4906
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	w		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-						-							
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z		-	-						-				V		V	V
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-						-							
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	z		-	-						-							
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-						-							
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-						-							
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-							
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	w		-	-						-							
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w		-	-						-						V	
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		-	-						-							
Moehringia trinervia (Dreinervige Nabelmire)	7	w		-	-						-							
Mycelis muralis (Mauerlattich)	7	w		-	-						-							
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	h		-	-						-							
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		K1	-						-							
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-							
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Ranunculus auricomus agg. (Artengruppe Gold-Hahnenfuß)	7	w		-	-						-				3			
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-							
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-							
Stellaria holostea (Große Sternmire)	7	h		-	-						-							
Stellaria media (Vogelmire)	7	w		-	-						-							
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-						-							
Veronica sublobata (Efeublättriger Ehrenpreis)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														3	3	1		
Anzahl Arten														52				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland